

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

30.11.1846 (No. 329)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 329.

Montag den 30. November

1846.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Bei herannahendem Weihnachtsfest spricht das Comite mit Vertrauen die Bitte an das verehrliche hiesige Publikum aus, auch dieses Jahr für die Pfleglinge der Anstalt eine freundliche Bescheerung ermöglichen zu wollen. Wie schon früher, sei es uns auch diesmal gestattet, die liebende Aufmerksamkeit der Kinderfreunde darauf zu richten, daß besonders mit Leinwand und Schirting den Bedürfnissen der Kinder geholfen würde. Eben so werden verarbeitete und unverarbeitungte Stoffe und Gaben jeder Art zur Bescheerung der Kleinen mit Dank angenommen und können entweder bei den unterzeichneten Frauen des Comites oder in der Anstalt selbst, Erbprinzenstraße Nro. 10., abgegeben werden.

Karlsruhe den 24. November 1846.

Frau Ministerialrath Bähr,
Frau Pfarrer Dieß Wittwe,
Frau Galleriedirektor Frommel,

Frau Revisor Kerler Wittwe,
Frau Pfarrer Pitt,
Frau Forstrath von Racknitz.

Um bei der nothwendig gewordenen Verlegung der Expedition der Briefpost in den hiesigen Bahnhof den Bewohnern der entferntern Stadttheile der Residenz die Bequemlichkeit zu verschaffen, ihre Briefe, welche mit den Bahnzügen und den Eilwägen abgehen, oder in der Stadt selbst bestellt werden sollen, zu jeder Zeit des Tages in einem ihren Wohnungen näher liegenden Local aufgeben und frankiren zu können, werden in Gemäßheit höherer Anordnung vom 1. Dezember d. J. an drei Brieffammlungen errichtet, und zwar:

I. in dem Handelsmann Bierordt'schen Hause, Nro. 193. der Langenstraße, dem römischen Kaiser gegenüber;

II. in dem Hause des Kaufmann Chaudouet, Nro. 12. der Kreuzstraße, dem Postdirektionsgebäude gegenüber;

III. bei Kaufmann Dollmetsch in Nro. 71. der Langenstraße, dem Gasthaus zum Ritter gegenüber.

Bei diesen Brieffammlern, welche für den Postdienst in Pflichten genommen sind, können Briefe während der Tageszeit und so lange der Laden geöffnet ist, frankirt und rekommandirt werden, wogegen die unfrankirt abzufendenden Briefe in die an dem Hause befindliche Brieflade, wie bisher, einzulegen sind.

Die Schlußzeit für die bei den Brieffammlungen aufzugebenden Briefe wird jedesmal an den Briefladen selbst nach Maßgabe der abgeänderten Abgangszeit der bezüglichen Eisenbahnzüge und Eilwägen angeschrieben werden.

Hievon wird das correspondirende Publikum in Kenntniß gesetzt.

Karlsruhe den 24. November 1846.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

v. Kleudgen.

vdt. Obermüller.

Bekanntmachung.

(1) [Schuldenliquidation.] Gegen den abwesenden Bierbrauer Heinrich Künzle von Karlsruhe ist Gant erkannt, und Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf Donnerstag den 24. Dezember 1846, Vormittags 9 Uhr, auf die hiesiger Amtskanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, Borg- und Nachlaß-

vergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe den 23. November 1846.

Großh. Stadtamt.

Lacoste.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Fruchtversteigerung.] Nächsten Freitag den 4. Dezember, Vormittags 10 Uhr, werden auf diesseitigem Bureau

ungefähr 100 Malter Weizen und
20 Malter Korn

öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen. Karlsruhe den 28. November 1846.

Großh. Stallverwaltung.

30 st.

(2) [Holländer-, Bau- u. Nugholzversteigerung.]
Donnerstag den 10. Dezember d. J., Morgens halb
9 Uhr, werden aus dem Domänenwald Rittnert,
Berghauser Forsts, durch Bezirksförster Schmitt
nachbenannte Hölzer öffentlich versteigert werden, als:
14 Stamm Eichen, Holländer-, Bau- u. Nugholz,
50 „ Weisstannen, welche sich theils zu
Holländer- und Bauholz und theils
zu vorzüglichen Säglößen eignen,
sodann

25 Stämme Forlen, Bau- und Nugholz und
550 Stück weisstannene Gerüst- u. Leiterstangen.
Die Zusammenkunft ist an obengedachtem Tage
und Stunde zu Söllingen am Rathhause.

Karlsruhe den 27. November 1846.

Großh. Forstamt.

Fischer.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Nähe des großh. Ministeriums des Innern
ist ein Zimmer mit 2 Kreuzstöcken im zweiten Stock,
mit oder ohne Möbel, zu vermieten, und kann so-
gleich bezogen werden. Nähere Auskunft gibt das
Comptoir dieses Blattes.

Jähringerstraße Nro. 72. sind 2 heizbare schöne
Zimmer sogleich zu vermieten.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 6., im dritten
Stock, ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Dezem-
ber zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben
werden.

In der Langenstraße Nro. 141. ist ein Logis
im 3. Stock von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf
den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Nä-
heres bei dem Portier.

Langestraße Nro. 16. sind im obern Stock drei
Zimmer, Salon, Küche, Speicher ic. auf den 23ten
Januar zu vermieten.

Bei Hoffschlosser Römhildt ist in einem seiner
neuen Häuser ein schönes Logis, im untern Stock,
bestehend in 4 tapezirten und heizbaren Zimmern
nebst Alkos, zwei Mansardenzimmern, Küche mit
engerichtetem Kochofen, Keller und übrigen Bequem-
lichkeiten, in Folge Wegzuges des gegenwärtigen
Besizers, zu vermieten, und sogleich oder bis den
23. Januar zu beziehen; das Nähere ist beim Haus-
eigenthümer zu erfragen.

In der Amalienstraße Nro. 53. ist ein heizbares
tapezirtes Mansardenzimmer sogleich oder bis den
1. k. M. zu vermieten.

Auf dem Spitalplatz Nro. 17. ist im Hinter-
gebäude, in den Garten gehend, ein möblirtes Zim-
mer auf den 1. Dezember zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 3. sind mehrere Zim-
mer an ledige Herren sogleich oder auf den 1. De-
zember zu vermieten, und das Nähere daselbst im
untern Stock zu erfragen.

(3) [E. B. Nro. 2832. Logisvermietung.] Im
untern Theil der Stadt in der Langenstraße sind
2 unmöblirte heizbare Zimmer, vornenheraus, und
2 derartige mit Aussicht in den Garten für ledige
solide Herren sogleich beziehbar, zu vermieten. Nä-
heres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von
W. Kölle in Karlsruhe.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapitalgesuch.] Es werden 12000 fl. und
7000 fl. gegen doppelte Versicherung sogleich aufzu-
nehmen gesucht. Näheres in der Kronenstraße Nro. 50.,
im zweiten Stock.

(2) [Gesuch.] In einen hiesigen Gasthof wird
eine perfekte Köchin auf nächste Weihnachten gesucht.
Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das
noch nicht hier gedient hat, schön nähen und bügeln
kann und sich gerne jeder Arbeit unterzieht, sucht
auf Weihnachten einen Dienst. Zu erfragen Lange-
straße Nro. 141., beim Portier.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves solides Mädchen,
das ganz gut Kleider machen, weisnähen, bügeln
und stricken kann, auch allen häuslichen Geschäften
sich willig unterzieht, wünscht auf Weihnachten eine
Stelle bei einer Herrschaft zu erhalten; sie sieht mehr
auf gute Behandlung als auf großen Gehalt. Das
Nähere Jähringerstraße Nro. 6. im zweiten Stock.

Ich ertheile Unterricht in der lateinischen und
französischen Sprache, wie auch im Rechnungsfache ic.,
täglich 4 Stunden, für 1 fl. 30 kr. monatliches
Honorar; auch Knaben vom 5. Jahre an, Vorbe-
reitung.

Sprachlehrer Weigand,
Spitalstraße Nro. 42.

Privat-Bekanntmachungen.

Ausstellung einer Sammlung werthvoller Oelgemälde alter Meister,

im Saale des Gasthofes zum goldenen Kreuz.

Italienische Schule.

Tintoretto, die Auferweckung des Lazarus.
Allori, Judith mit dem Haupte des Holofernes.
Paul Veronese, heilige Familie.
Amiconi, Madonna, Christus und Johannes.
Da Volterra, der todte Christus im Schooße der
Maria.

Polidoro Caravaggio, St. Franziskus.

Sabbadini, Madonna.

Albani, heilige Cäcilia u. s. w.

Alt- und niederdeutsche Schule.

van Eyk, Holbein, Jd. v. Mecheln, Dürer,
Penz, Lucas Cranach.

Niederländische Schule.

Rubens, Honthorst, Ph. Wouwermann,
Bega, v. d. Neer, Svanefeld, v. Huy-
sum, A. Waterloo, Everdingen, Te-
niers, Schövärtts u. s. w. u. s. w.

Kunstfreunde sind zur Besichtigung eingeladen
bis Dienstag den 1. Dezember, Nachmittags.

Anzeige.

Brettener ächte Honig- und Kandelfuchen, so
wie Basler-Leckerlen sind in frischer bester Qualität
angekommen und zu haben bei

B. Ulrich,

gegenüber der Infanterie-Kaserne.

Direkt importirten ächten Jamaica-Rum, per Maas 3 fl. 30 kr., feinen Rum, per Maas 1 fl. 45 kr., ord. Rum, per Maas 1 fl. 20 kr., Arac, Punschessenz und Liqueure der verschiedensten Sorten zu billigen Preisen empfiehlt

J. Moog,
Materialist.

Ich habe von den besten französischen, englischen und deutschen Fabriken in frischer guter Waare erhalten: alle Sorten feine und mittelfeine Toilette- und Rasir-Seifen, Rasir-Pulver, offen und in Schachteln, alle Sorten feine Pomaden in Töpfen und offen, welche ich lothweise abgebe, wohlriechende Wasser und Oele, stark parfümirte Sachots, fein parfümirte Blumenkörbchen nebst verschiedenen andern Parfümerien, wovon sich manches zu Weihnachtsgeschenken eignet, was ich zur geneigten Abnahme empfehle.

Conradin Haagel.

Arac de Batavia, Rum de Jamaica, ächten französischen Cognac, altes Kirschen- und Zwetschgenwasser und Punschessenz, in ganz feiner Qualität, empfiehlt

Karl Sitscherich,
Spitalstraße Nro. 7.

gegenüber dem Gasthaus zu den drei Lilien.

Weißer Roselhonig, per Pfund 20 kr.
Brauner Landhonig, dito 15 kr.
Weißer Cubahonig, dito 14 kr.

Der Cubahonig hat namentlich eine außerordentliche Süße und eine Consistenz wie Farin (Kochzucker); ferner Citronat, Pomeranzenschalen, Rosinen, Mandeln und Feigen zu billigen Preisen bei

J. Moog,
Materialist.

Aechte Braunschweiger, so wie Mannheimer Honiglebkuchen sind so eben in frischer Waare eingetroffen bei

J. Stoltz.

Um einen schnellen Verkauf zu bezwecken, gebe ich ein Tischtuch mit 6 Servietten in halb Leinen à 3 fl. 15 kr., ein Tischtuch mit 6 Servietten in ganz Leinen à 5 fl. 30 kr.

W. Auerbacher, Wittwe,
Langestraße Nro. 98.

Literarische Anzeige.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung dahier ist so eben erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorräthig:

Turntafeln

von


W. A. Obermüller.

gr. 8. broschirt.

Erstes Heft: Bügelübungen.

Zweites Heft: Sprungreißübungen.

Preis eines jeden Heftes mit erklärendem Text und je 10 Tafeln mit Abbildungen 48 kr.

 Zum Besten
der

Pestalozzi = Stiftung.

Pestalozzi's Portrait,

gem. v. Schöner, lith. v. G. Koch.

Neue Auflage 15 Sgr.

(Cassel, in Commission bei Th. Fischer.)

ist durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen.

Um dieses von Hrn. Seminardirektor Diesterweg in den rheinischen Blättern sehr empfohlene Portrait möglichst zu verbreiten, ist eine neue billige Auflage veranstaltet worden und ist der daraus entspringende Nutzen ebenwohl oben ausgesprochenem guten Zweck bestimmt.

Kreuzerverein.

Im innern Zirkel Nro. 15. werden fortwährend Beiträge für den Kreuzerverein angenommen; auch kann man dort das Nähere über diesen Verein erfahren.

Frankfurter Börse am 28. November 1846.

		Pap.	Geld			Pap.	Geld	GELDSORTEN.	
	pCt.				pCt.			fl.	kr.
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	89 1/2	—	2 1/2	Integrale	58		
		50 fl. Loose v. 1840	—	56 1/4	4 1/2	Syndicats	—	Neue Louisd'or	11 5
		35 fl. Loose v. 1845	34 1/4	34	3 1/2	ditto	87	Friedrichs'or	9 47
		Bankactien	—	1862	3 1/2	Obligationen	—	Holl. 10 fl. Stücke	9 55 1/2
ORSTERREICH	5	Metalliq. - Obligationen	—	108	POLNEN	Ludwig-Canal-Actien	79	Rand-Ducaten	5 35
	4	ditto ditto	—	98 7/8		Lott.-Anlehen à fl. 300.	97	20 Franken-Stücke	9 28 1/2
	3	ditto ditto	—	72 1/4	ditto à fl. 500.	79 1/8	Engl. Sovereigns	11 54	
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	126	DARMSTADT	Obligationen	—	Laubthaler, ganze	2 43 1/2
	500 fl. Loose v. 1834	—	156 1/2	ditto		—	Preussische Thaler	1 45	
PREUSSEN	2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—	NASSAU	Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	Gold al Marco	380 —
	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	100	—		ditto Grossh. à fl. 25.	—	Hochhaltig - Silber	24 20
	4	ditto ditto	98	—	Oblig. bei Rothschild	92 1/4	Gering u. mittelhal.	24 18	
	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämien Scheine	—	92 3/4	FRANKFURT	25 fl. Loose	—	DISCONTO	4 1/4
5	Active incl. 12 Coupons	26	25 7/8	Obligationen		94 1/4			
						Taunusbahn-Actien	360 1/2		
						ditto Obligationen	—		

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorräthig:

J. W. Hebel's Werke.

Ausgabe in drei Bänden.

Erster und zweiter Band.

Band I.: Mit Hebel's Bildnis, einem Facsimile seiner Handschrift und vier Musikbeilagen.
Band II.: Mit Hebel's Vaterhaus in Hausen.

Preis für jeden Band 36 kr. rhein.

also im Ganzen:

1 fl. 48 kr. rhein.

Der rasche Absatz der früher erschienenen Taschenausgabe in fünf Bänden hat das Erscheinen obiger neuen Ausgabe nöthig gemacht.

Dieselbe wird hinsichtlich der Ausstattung sich würdig der frühern, welche überall mit so viel Beifall aufgenommen wurde, anreihen, ihr wohlfeiler Preis aber eine noch weitaus größere Verbreitung der Werke des unvergesslichen allemannischen Dichters möglich machen.

Es läßt sich daher mit Recht erwarten, daß gegenwärtige Ausgabe allseitig die wohlwollendste Aufnahme bei dem Publikum finden wird.

Der dritte Band wird Ende d. M. ausgegeben, womit sodann die neue, eben so schöne als wohlfeile Ausgabe vollständig erschienen ist.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Im Erbrinzen. Hr. Bläß, Kfm. v. Gernsbach.
Hr. Buhl, Part. m. Sat. v. Weidesheim. Hr. Hentel, Kfm. v. Berlin. Hr. Feldherr, Kfm. v. Augsburg.

Im goldenen Adler. Hr. Kümlich, Gastw. v. Petersthal. Hr. Jeyfarth, Fabr. von Gernsbach. Hr. Wunsch, Kfm. v. Föhrenbach. Hr. Meyer, Kaufm. von Colmar. Hr. Weg, Fabr. von Heidelberg. Hr. Leufle, Kfm. v. Neuern. Hr. Zahn, Fabr. v. Mainz.

Im goldenen Karpfen. Hr. Kaufmann, Fabr. v. Pforzheim.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Pim, Rent. a. England. Hr. Haughton, Rent. v. Dublin. Hr. Gram, Lieut. v. Bruchsal. Hr. Anne, Propr. von Paris. Hr. Wilhelm, Postsekretär aus Preußen. Hr. Schuck, Rentamtman v. Offenburg. Hr. Labourel, Rent. mit Sat. v. Paris. Hr. Kayser, Kfm. von Frankfurt. Hr. Koos, Kfm. v. München. Hr. Fidelle, Kaufm. v. Paris. Hr. Rich, Kfm. m. Hrn. Sohn v. Bern. Hr. Graban, Kfm. v. Ulm. Hr. Springer, Kfm. v. Dresden. Hr. Acherfeld, Kfm. v. Essen. Hr. Baumann, Kfm. v. Stuttgart.

Im goldenen Lamm. Hr. Charriere, Kfm. aus Frankreich. Hr. Gantner, Handelsm. von Massenbachhausen.

Im goldenen Waag. Hr. Stemmer, Lehrer v. Pleichheim. Hr. Weigard von Ebersbach. Hr. Roos, Hdm. von Enzwohingen. Hr. Müller, Fabr. von Winnenden. Hr. Wang, Fabr. v. Kiegel.

Im Hof von Holland. Hr. v. Travers, Generalconsul von Mannheim. Hr. Lindner, Kfm. von Frankfurt. Hr. Braun, Geistlicher v. Würzburg. Hr. Stein, Part. von Landau.

Im Nassauer Hof. Hr. Dünkelspiel, Hdm. von Gemmingen. Hr. Weil, Weinhändler von Dürkheim. Hr. Epignach, Kaufm. von Mannheim. Hr. Sternfeld, Hdm. von Stein.

Im Prinz Friedrich von Baden. Fräulein Bentler von Neuschatel. Hr. Bürgle, Rent. v. Zürich. Hr. Duntam, Rent. aus England. Hr. Stranbel, Kfm. von Bern.

Im Rheinischen Hof. Hr. Bronn, Kaufm. von Landau. Hr. Burger, Part. v. Konstanz. Hr. Schott

v. Freiburg. Hr. Wagner, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Wagner, Hdm. v. Knittlingen.

Im Ritter. Mad. Wörner v. Basel. Fr. Kapp v. Nagold. Hr. Giesele, Kfm. von Bern. Hr. Dorner, Kfm. v. Schiltach. Hr. Heringer, Kaufm. v. Buchau. Hr. Günther v. Ludwigsburg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Dreyfuß, Kaufm. von Besancon. Hr. Dietrich, Part. von Urach. Herr Wahler, Propr. von Blaubeuern. Hr. Treiber, Kaufm. von Ulm. Hr. Brentano, Kfm. von Bremen. Hr. von Neuburg, Propr. von Passau. Hr. Goldermann, Regierungsrath von Köln. Hr. Brenna, Kfm. von Leipzig. Hr. Stöpfeld, Rent. mit Familie von Manchester. Hr. Leers, Propr. aus der Havanna.

Im rothen Haus. Hr. Rattinger, Kfm. v. Baden. Hr. Adersmann, Stud. v. Heidelberg. Hr. Schumacher, Verwalter v. Mannheim. Hr. Gottwie, Part. v. Coblenz. Hr. Meier, Kfm. v. Pamburg. Hr. Burkmann, Propr. v. Worms. Hr. Martini, Kfm. v. Meiningen. Hr. Ziegler, Kfm. v. Mannheim. Hr. Eichstadt, Kfm. v. Erlangen. Hr. Rung, Kfm. v. Würzburg.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Henning, Kfm. v. Berlin. Hr. König m. Gattin v. Waldorf.

In der Stadt Straßburg. Hr. Pfennig, von Stuttgart.

Im Schwanen. Hr. Stengel, Kaufm. von Genf. Hr. Braumann v. Ehlingen. Hr. Maier m. Gattin v. Zürich.

Im schwarzen Adler. Hr. Müller, Hdm. von Weimar. Hr. Haeller, Kfm. v. Freiburg.

Im Zähringer Hof. Hr. Weifesein, Kaufm. von Bingen. Hr. Palm, Kfm. von Heidelberg. Hr. Eubt, Kfm. v. Straßburg. Hr. Sanberland, Kfm. v. Barmen. Hr. Lips, Kfm. von Landau. Hr. Rosenstein, Kfm. von Frankfurt. Hr. Pfungst, Kfm. von Worms. Hr. Martin, Kfm. von Köln. Hr. Wirmann, Kfm. von Regensburg.

In Privathäusern.

Bei Mad. Heidt: Fräul. Hammer v. Mannheim. — Bei Frau Oberst Weber Wittwe. Hr. Milleret von Rastatt. — Bei Hrn. Part. Steinwachs: Fr. Wickelle v. Baden. — Bei Madame Dreher: Hr. Mohr, Propr. von Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.